

Abschiedsbesuch des Apostolischen Nuntius

Am Sonntag, den 18. April, verabschiedete sich der Apostolische Nuntius für die Türkei, Erzbischof Pier Luigi Celata, nicht nur von der Kirche von Istanbul, sondern er machte auch einen Abschiedsbesuch in St. Georg.



In der St. Georgs-Kirche, dem Zentrum der Gemeinde

Gemeinsam mit dem Österreichischen Botschafter Dr. Ralph Scheide traf er in der "österreichischen Insel St. Georg" ein.

Die erste Station war die St. Georgs-Kirche, die dem gesamten Werk seinen Namen gibt. Besonders zeigte sich der Nuntius von den Bildern des österreichischen Künstlers Anton Lehmden beeindruckt. Ganz kurz stellten wir ihm dort die Situation der österreichischen **St. Georgs-Gemeinde** vor.



Im Lehrerzimmer des St. Georgs-Kollegs

Direktorsstellvertreter Alexander Zabini führte anschließend durch die Schule und wies auf die Unterstützung des **St. Georgs-Kollegs** durch den österreichischen Staat hin. Die gute Zusammen-

arbeit von österreichischen und türkischen Lehrer und Lehrerinnen beeindruckte den Nuntius. Es wurde auch deutlich gemacht, wie wichtig ein gedeihliches Miteinander der Träger des Kollegs (der Gemeinschaft der Lazaristen und der Barmherzigen Schwestern) mit allen anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen sowie den

öffentlichen Stellen ist.

Im neu renovierten Teil des **St. Georgs-Krankenhauses** wurde Erzbischof Celata von Oberin Sr. Heliadora sehr herzlich empfangen. Sie führte durch die neu gestalteten Räumlichkeiten, die schon in Betrieb sind, zeigte aber auch den zur Renovation ausgeräumten Altbau. An diesem wurde deutlich, wie viel Arbeit die Schwestern schon geleistet haben, welche Arbeit aber auch noch auf sie wartet.

Der Nuntius interessierte sich sehr für dieses Wirken der **Barmherzigen Schwestern** in der Türkei besonders für die armen Bevölkerungsschichten. Wie immer kam auch die Frage der Finanzierung auf, bei der die Schwestern zwar



Auf einer Station im St. Georgs-Krankenhaus

durch ihre unermüdliche Arbeit vieles leisten, aber doch auf die verschiedensten Subventionen und Spendengelder von privater, staatlicher und kirchlicher Seite angewiesen sind. Erzbischof Celata versprach, an den entsprechenden Stellen für das Krankenhaus ein gutes Wort einzulegen.

Nach einer Erfrischung auf der Terrasse der Schwestern endete der Besuch von Nuntius Celata,

der von Msgr. Georges Marovitch begleitet wurde, im österreichischen **St. Georgs-Werk**.



ED

Im Gespräch mit den Schwestern